

# Viel Applaus für Feuerwerk der Musical-Hits



Foto: Rainer Heubeck



Foto: Rainer Heubeck

**WEISSENBURG** - Ein lauer Sommerabend, eine herrliche Naturkulisse, tolle Stimmen und bekannte Melodien – Musicalfan was willst du mehr? Eigentlich nichts, denn die „Musical Night“ im Weißenburger Bergwaldtheater bot alles davon. Nach zwei Jahren Pandemie-Pause spannten die Band um Axel Törber sowie die fünf Musical-Stars Alexandra Gentzen, Tracy Plester, Corie Townsend, Simon Tunkin und Deimos Virgillito einen weiten Bogen durch das Musical-Genre – von Udo Lindbergs „Hintern Horizont“ über unbekanntere

Stücke wie „Hamilton“ [das mit elf „Tonis“ ausgezeichnet wurde] bis hin zu den großen Erfolgen „Das Phantom der Oper“, „Tarzan“ oder „Mary Poppins“ mit dem durchaus schwierig zu singendem Adjektiv „superkalifragilistigexpialgetisch“. Natürlich durften im über zwei-stündigen Programm auch die Hits aus „Die Schöne und das Biest“ oder die durchaus witzige Darstellung der „Affenbande“ aus „Dschungelbuch“ nicht fehlen. Gänsehaut-Feeling kam dann bei „König der Löwen“ auf, als das afrikanische Intro erklang und sich

im „Der ewige Kreis“ fortsetzte. „Hello Dolly“ erklang ebenso wie das aus der Feder von Lady Gaga stammende und aus den Top-Ten-Hits bekannte „Shallow“. Von der Moderne ging es zurück zur „West Side Story“ des berühmten Leonard Bernstein oder zu den Melodien des mit erfolgreichsten Musical-Komponisten Andrew Lloyd Webber. Die rund 540 Besucher im Bergwaldtheater würdigten den musikalischen wie optischen Genuss mit spontanen Zwischenapplaus und langanhaltendem Beifall und Zugabe-Forderungen. **rh**